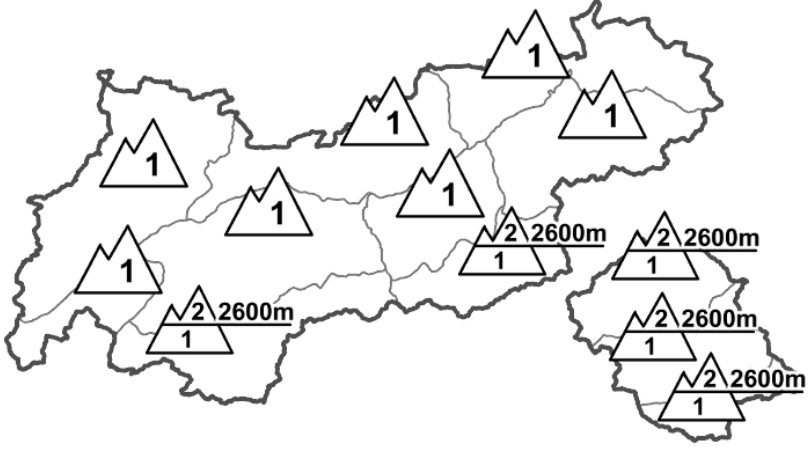






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 14.12.2002 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

Überwiegend geringe Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Tirol herrscht verbreitet geringe Lawinengefahr. Einzig in den Regionen der südlichen Öztaler und Stubai Alpen, der Zillertaler Alpen, der Osttiroler Tauern sowie der Osttiroler Dolomiten ist die Lawinengefahr oberhalb von etwa 2600m als mäßig einzustufen. Der Skitourengeher und Variantenfahrer sollte dort in sehr steilem, schattseitigen Gelände in Kammnähe vermehrt aufpassen, weil dort noch alte, überdeckte Triebsschneeansammlungen anzutreffen sind, die bei großer Zusatzbelastung, also durch das gleichzeitige Einfahren von Wintersportlern als Lawine abgehen können. In den föhnbeeinflussten Gebieten haben sich vereinzelt auch kleinräumig Schneebratter gebildet, die vom geschulten Wintersportler leicht erkannt und denen entsprechend ausgewichen werden kann.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Die Mächtigkeit der Schneedecke ist in tiefen Lagen unterdurchschnittlich, in hochalpinen Lagen, insbesondere entlang des Alpenhauptkammes und in den Osttiroler Dolomiten jedoch überdurchschnittlich. Dabei stammt das Schneedeckenfundament hauptsächlich von den ergiebigen Niederschlägen im November und ist verbreitet sehr gut verfestigt und stabil. Die Beschaffenheit der Schneeoberfläche hängt von der Hangausrichtung und der Windexponiertheit ab. Vielfach findet man bereits einen dünnen Harschdeckel, wobei in schattseitigen, windgeschützten Lagen die Schneeoberfläche weiterhin sehr locker aufgebaut ist. Durch mäßigen Windeinfluss haben sich in Kammnähe vereinzelt kleinräumige Triebsschneeansammlungen gebildet. Ebenso sind in schattseitigen, kammnahen Hängen vereinzelt noch ältere, vom Neuschnee überdeckte Triebsschneeansammlungen vorhanden.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Tolles Bergwetter mit viel Sonnenschein. Gelegentlich ziehen ausgedehnte, sehr hoch liegende Wolken über den Himmel, die nur ein wenig stören. Schwach bis mäßig windig aus unterschiedlichen Richtungen. Temperatur in 2000m -3 bis 0 Grad, in 3000m -9 bis -6 Grad.

TENDENZ

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr.

Patrick Nairz